

Frankfurt III – Rund um das Waldstadion – Letterbox

(placed am 26.11.2009 durch „Die Frankfurter“)

www.Letterboxing-Germany.de

Vorgeschichte: Nachdem wir vor Kurzem unsere erste Box versteckt haben, möchte ich hiermit der zweiten Hälfte von „Die Frankfurter“ eine kleine Weihnachtsüberraschung machen und Euch diese Box selbstverständlich auch nicht vorenthalten.



Ort: Frankfurt am Main

Start: Großer Parkplatz am Haupteingang des Waldstadions („Commerzbank Arena“) bzw. Stadionbad auf der Mörfelder Landstraße 362 (B43/44); 60528 Frankfurt, stadtauswärts. Von Niederrad aus kommend fährt man nach der Straßenbahnhaltestelle unter einer Eisenbahnbrücke hindurch. Direkt danach befindet sich die Einfahrt zum Parkplatz. Gut erreichbar auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln bis zur Straßenbahnhaltestelle „Stadion“.

Schwierigkeit: Die Streckenführung ist leicht, nur ab und zu vielleicht etwas matschig.

Strecke: ca. 6 km / ca. 2 Std.

Hilfsmittel: Schreibzeug; Kompass; Stempelkissen; Stempel; Logbuch; evtl. Taschenrechner

Sonstiges: Wer möchte, kann nach der Tour noch das Eintracht Frankfurt Museum im Stadion besuchen. Ein Besuch lohnt sich. Die Einfahrt zum Stadion befindet sich nur ein paar Hundert Meter hinter dem Ausgangsparkplatz. Es lohnt sich auch ohne Besuch des Museums ein wenig am Stadion herumzuspazieren. Die Architektur ist beeindruckend.

ACHTUNG!!! an Spieltagen von Eintracht Frankfurt ist der Ausgangsparkplatz nicht anzufahren. Spieltagsinformationen, Öffnungszeiten des Museums und Trainingstermine der Profis findet man unter www.eintracht.de. Vom Samstag vor Pfingsten bis zum Dienstag danach solltet Ihr die Tour vielleicht auch nicht gerade in Angriff nehmen. Sie ist zwar zu schaffen, jedoch ist es aufgrund des „Frankfurter Nationalfeiertages“ dem Wäldchestag etwas „eng“ im Wald und die Wege sind vielleicht nicht immer optimal zu sehen. Jedoch ist der Wäldchestag auf jeden Fall einen Besuch wert.

Historisches: **Commerzbank-Arena** ist seit dem 1. Juli 2005 die offizielle Bezeichnung des **Waldstadions** in Frankfurt am Main. Es liegt südlich des Mains im Frankfurter Stadtwald im Stadtteil Sachsenhausen-Süd. Das 1925 eröffnete, seither mehrfach modernisierte Stadion wurde anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 von 2002 bis 2005 als reines Fußballstadion neu errichtet. Mit einem Fassungsvermögen von 51.500 Zuschauern gehört es zu den zehn größten Stadien in Deutschland. Die Einweihung der neuen Arena fand am 15. Juni 2005 mit dem Eröffnungsspiel des Konföderationen-Pokals, Deutschland gegen Australien, statt.¹

Eintracht Frankfurt ist der bekannteste Sportverein in Frankfurt am Main. Mit ihrer Fußballabteilung ist die Eintracht einer der großen Traditionsvereine im deutschen Fußball. Die letzte Erfolgsära der Fußballabteilung, die in ihrer Geschichte einige Titel gewann, endete in den 1990er Jahren, seither hatte die Eintracht immer wieder um ihr sportliches und wirtschaftliches Überleben zu kämpfen. Momentan zählt die Eintracht wieder zu den finanziell gesünderen Fußballvereinen der Bundesliga. Die Eintracht besitzt außerdem 15 weitere Abteilungen für verschiedene Sportarten. Die Vereinsfarben sind rot-schwarz-weiß, das Vereinswappen ist der Frankfurter Adler.²

Wäldchestag ist in Frankfurt am Main der Name des Dienstags nach Pfingsten, an dem ein traditionelles Volksfest am Oberforsthaus im Frankfurter Stadtwald abgehalten wird. Das Festgelände liegt im Stadtteil Niederrad in der Nähe der Galopprennbahn und der Commerzbank-Arena (Waldstadion). Bis in die neunziger Jahre hatten an diesem Tag nachmittags die meisten Frankfurter Geschäfte geschlossen, und die Arbeitnehmer hatten ab 12 Uhr frei. Deshalb wurde der Wäldchestag scherzhaft im Volksmund auch als Frankfurts Nationalfeiertag bezeichnet. Die Schaustellerbuden und Fahrgeschäfte öffnen seit den sechziger Jahren bereits am Pfingstsamstag.³

¹ Wikipedia

² Wikipedia

³ Wikipedia

Clue

Die Strecke starten auf dem großen Parkplatz am Haupteingang des Waldstadions bzw. des Stadionbades. Überall am Stadion steht „Commerzbank Arena“ dran, was aber nur monetäre Gründe hat. Der richtige Name ist und bleibt Waldstadion. Schaut Euch um. An welchem Eingang zum Stadion steht Ihr? Gesucht ist die Zahl hinter dem Buchstaben. **A:** __. (Auf der letzten Seite habt Ihr die Möglichkeit die gefundenen Werte einzutragen. Dort findet Ihr auch die Rechnungen.)

Geht zu den freistehenden Kassenhäuschen und zählt alle Nummern der Kassen zusammen. **B:** __. (Quersumme = 15)

Stellt Euch an die nordwestliche Ecke der Kassenhäuschen und peilt in **R₁:** __ __ ° und geht den kleinen Pfad leicht bergan. Seid Ihr auf der anderen Seite angekommen, teilt sich der Weg. Hier peilt und geht Ihr Richtung **R₂:** __ __ °. Haltet Euch rechts, bis Ihr an der großen Straße ankommt. Geht hier in Richtung **R₃:** __ __ °. Nach wenigen Metern kommt Ihr an den Hinweis „Station 3“. Wann wurde die Eisenbahnstrecke zwischen Frankfurt und Mannheim gebaut? **C:** ____.

Vom diesem Hinweis geht es in **R₄:** __ __ ° weiter und immer geradeaus vorbei an einem Club, der sich nach „Kampf-Sport“ anhört, aber wenig damit zu tun hat. Ihr erreicht einen Tennisplatz. Welche Nummer hat der Pfahl auf Höhe des zweiten Courts? **D:** __.

Folgt Eurem Weg, der nach dem Clubhaus eine Linkskurve beschreibt. Ihr kommt an eine alte Laterne. Addiert alle weißen Ziffern auf dem blauen Schild. **E:** __. (Quersumme = 6). An der nächsten Kreuzung geht es dann weiter Richtung **R₅:** __ __ °.

Kurz vor der Straße findet Ihr erneut eine alte verrostete Laterne. Geht ab hier den Weg in Richtung **R₆:** __ __ °. Als bald erreicht Ihr ein Trafohäusschen auf der linken Wegseite. Geht ihm direkt gegenüber durch zwei Baumstümpfe hindurch und geradeaus Richtung **R₇:** __ __ ° bis Ihr an einen querliegenden Baumstamm direkt an der Straße kommt.

Geht vorsichtig über beide Fußgängerampeln und dann weiter in **R₈:** __ __ ° an der Straße entlang. Nach wenigen Metern ist der Boden gepflastert. Ab hier geht es in **R₉:** __ __ ° immer weiter geradeaus und am Schützenverein vorbei. Welcher Buchstabe ziert die Mitte des Wappens. Merkt ihn Euch gut. Folgt Eurem Weg weiter, bis Ihr an stillgelegte Gleise kommt. Folgt ihnen in Laufrichtung, achtet dabei aber unbedingt auf Autos.

Ihr kommt an eine große Kreuzung. Überquert diese bitte vorsichtig über die Fußgängerampeln – erst geradeaus, dann links – und geht drüben in **R₁₀:** __ __ ° entlang der Straße weiter. Ihr kommt nach wenigen Metern an einen Wegweiser. Wie weit ist es bis zum Stadion? Die Strecke mit 5 multipliziert ergibt **F:** __.

Peilt vom Wegweiser in **R₁₁:** __ __ ° und geht in diese Richtung in den Wald. Ihr befindet Euch übrigens im Frankfurter Stadtwald. Hier bleibt auf dem geteerten Weg, bis Ihr auf der linken Seite einen Grenzstein seht. Schaut ihn Euch an und merkt Euch das Wappen auf der Vorderseite. Vom Stein aus geht es weiter in **R₁₂:** __ __ °.



Der **Frankfurter Stadtwald** ist ein Waldgebiet in Frankfurt am Main. Im weiteren Sinn bezeichnet der Begriff alle Waldflächen, die auf Frankfurter Stadtgebiet liegen. Neben Flächen im Süden der Stadt gehören dazu der Bergen-Enkheim-Fechenheim Wald, der Gravenbruchwald, Niedwald und Biegwald, Waldteile in Nieder-Erlenbach und Nieder-Eschbach sowie im Taunus gelegene Flächen. Im engeren Sinne bezeichnet der Begriff ein 4.800 Hektar großes Waldgebiet im Süden Frankfurts.⁴

Ihr erreicht den Hinweis „Station 18“. Wie lang ist der Rundwanderweg **G:** __ km. Es geht weiter in **R₁₃:** __ __ °. An der nächsten Kreuzung erinnert Euch an das Wappen auf dem Grenzstein und geht in die entsprechende Richtung weiter:

Adler: links

Pfeil & Bogen: rechts

Kreuz: geradeaus

Herz: zurück

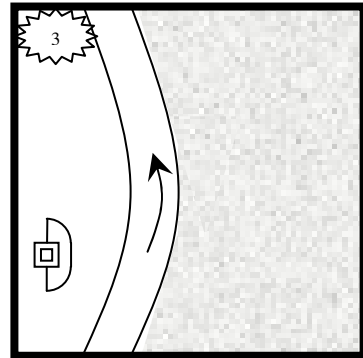
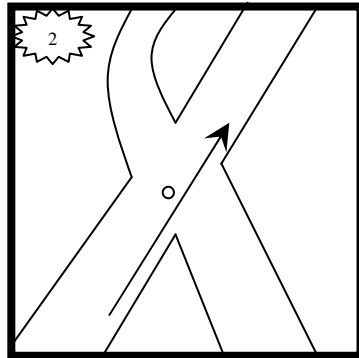
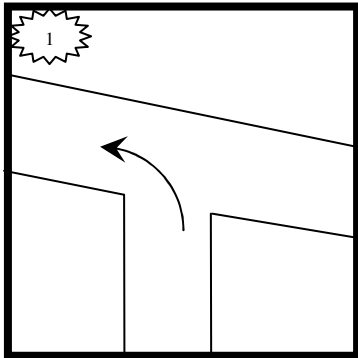
Ihr kommt an zwei versetzte Wiesen. Lasst die erste rechts und dann die zweite links von Euch liegen, geht also auf dem Weg geradewegs mitten hindurch. Folgt Eurem Weg bis Ihr fast an eine

⁴ Wikipedia

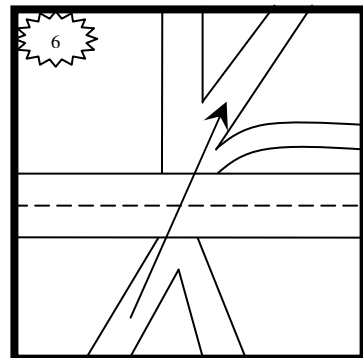
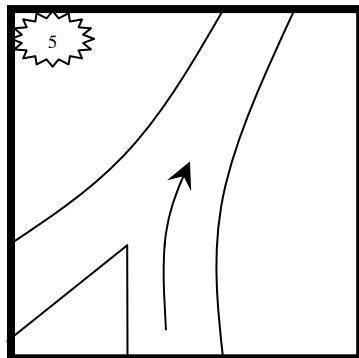
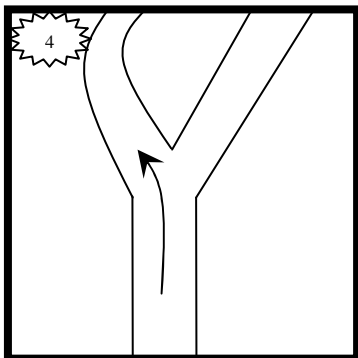
Straße kommt. Direkt davor steht Ihr auf einer Kreuzung. Geht in **R₁₄**: $_{_ _}^{\circ}$ parallel zur Straße, bis zu der Stelle an der es nur noch nach links auf die Straße oder nach rechts in den Wald geht. Welche Buslinie steht hier als oberstes? **H**: $_{_ _}$.

Euer Weg führt weiter in Richtung **R₁₅**: $_{_ _}^{\circ}$. Bei der nächsten Wegteilung dann weiter nach **R₁₆**: $_{_ _}^{\circ}$. An der nächsten Kreuzung findet Ihr viele kleine Drachen. Ihr geht nicht zur „Louisa“ und auch nicht zurück.

Ab hier haben wir eine Chinesenrally für Euch vorbereitet. Die Wegskizzen sind nur schematisch und nicht zwangsläufig maßstabsgerecht. Für jede Kreuzung gibt es ein Bildchen.



Ihr geht, wie auf dem letzten Bild zu sehen, an der Wiese entlang, bis Ihr an „Station 12“ ankommt. Wann hat Forstmeister Hensel erste Ansätze der Holzhecke veranlasst? **I**: $_{_ _ _}$. Weiter geht's mit der Chinesenrally.



An der nächsten Kreuzung erinnert Euch an das Wappen des Schützenvereins. Der richtige Buchstabe weist Euch den richtigen Weg:

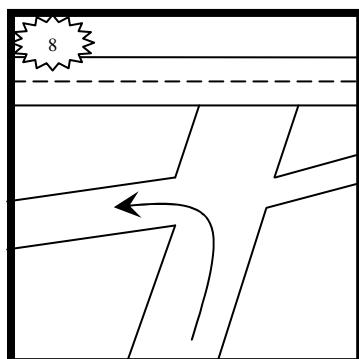
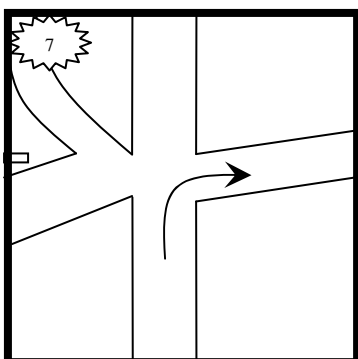
P: links

T: rechts

F: geradeaus

Ü: zurück

Und wieder geht es weiter mit der Chinesenrally.



Findet nach einem Anstieg heraus, welche Zahl über der „Louisaschneise“ steht. **J**: _ _ . Von hier aus geht es weiter in Richtung **R₁₇**: _ _ _°.

An der nächsten Kreuzung findet Ihr den schon bekannten Drachen wieder. Ihr lasst ihn zurück und geht in **R₁₈**: _ _ _° weiter. Ihr kommt an eine größere Straße. Überquert diese bitte vorsichtig und geht auf der anderen Seite in **R₁₉**: _ _ _° weiter. Direkt nach der 2. Brücke geht es wieder in den Wald und leicht bergan bis zur gelb-schwarzen Schranke. Peilt von der Schranke in Richtung **R₂₀**: _ _ _° und führt Euren Weg am Drahtzaun entlang fort.

Die Anlieferstraße auf der Ihr Euch befindet macht einen Bogen. Verlasst diese Straße vor dem Bogen und geht in den Wald, vorbei am großen Stein, welcher mitten auf dem Weg liegt. An der Abzweigung „Tiroler Schneise“ angekommen geht es weiter Richtung **R₂₁**: _ _ _°. Schaut beim gehen aufmerksam nach rechts durch die Bäume. Rechts von den Schienen könnt Ihr in Kürze ein Schild mit drei schwarzen Balken erblicken. **ACHTUNG!!! Die Gleise auf gar keinen Fall betreten!!!** Auf der Höhe des Schildes sollte sich ein Loch im Zaun befinden. Gegenüber – auf der linken Wegseite – geht ein Trampelpfad in den Wald, dem Ihr hier folgt.

Wenn sich der Weg teilt, nehmt Ihr den Weg in Richtung **R₂₂**: _ _ _° bis Ihr an eine Steintreppe mitten im Wald gelangt. Zählt die Stufen. **K**: _ _ . Wie viele Bänke stehen hier oben? **L**: _ .

Jetzt seid Ihr nur noch wenige Meter von der Box entfernt.

Vorher müsst Ihr jedoch noch das folgende Rätsel lösen. Setzt Euch am besten hin, genießt die Ruhe am Weiher und löst das Sudoku.

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Regeln Sudoku:

a	G ₂			L ₁	4			F ₁	
b		4						E ₂	G ₂
c	A ₁	I ₂	C ₄	H ₁	G ₂	E ₂	4		
d					B ₂		L ₁		
e			C ₃	4	I ₃	H ₁	C ₂		I ₁
f	J ₂	I ₃	G ₂	K ₁	E ₂		F ₁		4
g			D ₁	C ₄	L ₁		E ₂		
h	L ₁			G ₂			B ₁	4	
i	I ₃	H ₁		E ₂			G ₂		L ₁

In jeder Zeile, Spalte und hervorgehobenem 3x3-Quadrat müssen die Zahlen 1-9 jeweils 1x untergebracht werden.

Tragt die Zahlen aus den gefundenen Variablen an die entsprechenden Stellen ein.

Beispiel: Die Zahl Z₂ entspricht der zweiten Ziffer der Variablen Z.

Z.B. Z = 1965 Z₁ = 1; Z₂ = 9 ...

Nachdem Ihr das Sudoku gelöst habt, könnt Ihr im Folgenden die herausgefundenen Zahlen einfügen und die Box so finden. Betrachtet das Sudoku als Koordinatensystem. Jede Spalte hat eine Zahl, jede Zeile einen Buchstaben. Die folgenden Buchstaben / Zahlen-Kombinationen beschreiben also immer ein Feld im Sudoku und damit eine Zahl.

Nun kann zum Endspurt angesetzt werden.

Peilt vom oberen Treppenabsatz in Richtung e1 0° und geht g2 c8 Schritte vom unteren Treppenabsatz bis zu einem Baum mit eingeritztem Herz.

Peilt von diesem Baum in i5 0° und geht b5 h6 Schritte in diese Richtung zu einem Baumstumpf.

Von diesem Baumstumpf peilt Ihr d2 g9 0° und geht i8 d8 Schritte zu zwei noch jungen Bäumen. Von hier aus peilt Ihr erneut einen Baumstumpf in a7 0 0° an und geht b5 0 Schritte zu ihm. Ab hier peilt Ihr a6 0° und geht f6 d9 Schritte zu einem Nadelbaum.

Beim Topfschlagen würde es jetzt wohl schon sehr warm werden.

Vom Nadelbaum aus peilt Ihr a7 e8 0° und geht h6 d3 Schritte zu einem weiteren Baumstumpf. Von hier aus peilt Ihr an einem moosbewachsenen Baum vorbei in b7 0° auf einen Baum, der sich mehrfach teilt und geht e2 0 Schritte dorthin. Der Baum hat die Box unter seinen Wurzeln in Schutz genommen.

Schreibt etwas Nettes hinein, stempelt ab und versteckt sie wieder gut. Aber Achtung, dass Euch dabei niemand sieht.

Rückweg: (ca. 10 Minuten)

Geht zurück zu den Steinstufen. Vom oberen Treppenabsatz geht den Weg nach rechts entlang des Weihers bis zu einer Kreuzung. Hier biegt Ihr rechts ab und geht immer geradeaus bis zu den Gleisen. Haltet Euch an den Gleisen links. Nach wenigen Metern erreicht Ihr die Brücke, die Euch zum Ausgangsparkplatz führt.

Viel Spaß und Erfolg

Die Frankfurter



Lösungsblatt:

A = _____

E = _____

I = _____

B = _____

F = _____

J = _____

C = _____

G = _____

K = _____

D = _____

H = _____

L = _____

$$R_1: B * 5 - 30 * A = ___^\circ$$

$$R_2: 2 * B + A * 14 = ___^\circ$$

$$R_3: A * 20 = ___^\circ$$

$$R_4: 2 * [\text{Quersumme aus C}] = ___^\circ$$

$$R_5: ([\text{Quersumme aus C}] + D + E) * 6 = ___^\circ$$

$$R_6: 2 * B + [\text{Quersumme aus C}] + D + E + 4 * A = ___^\circ$$

$$R_7: [\text{Quersumme aus C}] * D + E * 2 + 2 * D = ___^\circ$$

$$R_8: E * D * 2 = ___^\circ$$

$$R_9: [\text{Quersumme aus C}] + [\text{Quersumme aus C}] = ___^\circ$$

$$R_{10}: [\text{Quersumme aus C}] + E = ___^\circ$$

$$R_{11}: E * F * 4 - 4 * D = ___^\circ$$

$$R_{12}: E + E = ___^\circ$$

$$R_{13}: G + F + A + D = ___^\circ$$

$$R_{14}: [\text{Quersumme aus C}] + G + 2 * A + D * 6 = ___^\circ$$

$$R_{15}: H + B + G - 2 * A = ___^\circ$$

$$R_{16}: G * D = ___^\circ$$

$$R_{17}: J + H + A = ___^\circ$$

$$R_{18}: [\text{Quersumme aus I}] * D = ___^\circ$$

$$R_{19}: G * D = ___^\circ$$

$$R_{20}: B + B + 2 * H + G - A + D = ___^\circ$$

$$R_{21}: D * E * 2 - 2 * E = ___^\circ$$

$$R_{22}: E * D * (A + A) - (78 + A + A) = ___^\circ$$

Hinweise:

+ = addieren - = subtrahieren

* = multiplizieren / = dividieren

Nicht vergessen: Punkt- vor Strichrechnung!

Bei den Rechnungen kommen immer ganze Zahlen heraus, bei $^\circ$ -Zahlen immer volle Zehner.